

Alemania-Kiel: Servicios de arquitectura, construcción, ingeniería e inspección

OJ S 99/2021 25/05/2021

Anuncio de licitación

Servicios

**Base jurídica:**

Directiva 2014/24/UE

## Apartado I: Poder adjudicador

---

### I.1. Nombre y direcciones

Nombre oficial: Land Schleswig Holstein

Dirección postal: Gartenstraße 6

Localidad: Kiel

Código NUTS: DEF02 Kiel, Kreisfreie Stadt

Código postal: 24103

País: Alemania

Correo electrónico: [E-Vergabe-Fbdl@gmsh.de](mailto:E-Vergabe-Fbdl@gmsh.de)

Teléfono: +49 431-599-2300

**Direcciones de internet:**

Dirección principal: [www.gmsh.de](http://www.gmsh.de)

Dirección del perfil de comprador: <https://www.e-vergabe-sh.de>

### I.3. Comunicación

Acceso libre, directo, completo y gratuito a los pliegos de la contratación, en: <https://www.e-vergabe-sh.de/vergabeplattform/bekanntmachungen/>

Puede obtenerse más información en la dirección mencionada arriba

Las ofertas o solicitudes de participación deben enviarse por vía electrónica a: <https://www.e-vergabe-sh.de/vergabeplattform/bekanntmachungen/>

### I.4. Tipo de poder adjudicador

Autoridad regional o local

### I.5. Principal actividad

Servicios públicos generales

## Apartado II: Objeto

---

### II.1. Ámbito de la contratación

#### II.1.1. Denominación

UKSH Kiel / Errichtung Mobilitätsstation

Número de referencia: FG 2884 21D00442

#### II.1.2. Código CPV principal

71000000 Servicios de arquitectura, construcción, ingeniería e inspección

#### II.1.3. Tipo de contrato

Servicios

#### II.1.4. Breve descripción

Generalplanerleistungen mit folgenden Leistungsbildern gem. HOAI, stufenweise, anteilige Beauftragung:

- Objektplanung Gebäude
- Objektplanung Freianlagen
- Objektplanung Ingenieurbauwerke
- Fachplanung Tragwerksplanung
- Fachplanung Technische Ausrüstung, Anlagengruppen 1, 3-7
- Leistungen für den Brandschutz.

#### **II.1.5. Valor total estimado**

Valor IVA excluido: 870 000,00 EUR

#### **II.1.6. Información relativa a los lotes**

El contrato está dividido en lotes: no

### **II.2. Descripción**

#### **II.2.3. Lugar de ejecución**

Código NUTS: DEF02 Kiel, Kreisfreie Stadt

Emplazamiento o lugar de ejecución principal: Kiel

#### **II.2.4. Descripción del contrato**

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:

(Art und Umfang der Bauarbeiten, Lieferungen oder Dienstleistungen bzw. Angabe der Bedürfnisse und Anforderungen)

Auf dem Gelände des UKSH Kiel soll für die Angestellten des UKSH eine Mobilitätsstation zum sicheren Verwahren von Fahrrädern und auch zum Laden von e-Bikes errichtet werden. Des Weiteren soll es Umkleideschränke und einen Servicebereich mit Reparaturwerkzeugen und Druckluftanlage geben.

Für die Mobilitätsstation liegen Entwurfsplanungen für die Leistungsbilder Architektur, Tragwerksplanung und Elektroplanung vor, die im Wesentlichen der Leistungsphase 3 entsprechen. Die vorliegenden Entwurfsplanungen sind Teil eines bereits gestellten Förderantrags.

Bei der Mobilitätsstation handelt es sich um ein zweigeschossiges Gebäude auf einer Grundfläche von 1 600 m<sup>2</sup>, die als offenes Parkhaus ohne Anforderungen an die Feuerwiderstandsfähigkeit in einer verzinkten Stahlkonstruktion mit Stahl-Betonverbunddecken errichtet wird. Offene Garagen haben direkt ins Freie führende unverschließbare Öffnungen, die mind. 1/3 der Gesamtfläche der Umfassungswände aufweisen. Die Fassaden des Gebäudes bestehen aus einem verzinkten und beschichteten Streckmetall mit dem erforderlichen Lüftungsquerschnitt. Die Dachfläche ist extensiv begrünt und in Teilbereichen mit einer PV Anlage versehen.

Das Parkhaus hat insgesamt eine Kapazität von 760 Fahrradstellplätzen und 40 Lastenradstellplätzen. Im Gebäude ist eine Ladeinfrastruktur für E-Bikes in einer Anzahl von 40 Ladesteckdosen für Lastenräder, 130 Ladesteckdosen an den Fahrradstellplätzen und 130 Ladesteckdosen in abschließbaren Spinden vorgesehen.

Das Gebäude ist für eine Erweiterung um eine zusätzliche Parkebene vorgerüstet. Zusätzlich zur zentralen Mobilitätsstation werden 3 kleinere Satellitenstationen geplant. Diese sind an verschiedenen Standorten auf dem Campus des UKSH verteilt: Für die Satellitenstationen liegen Vorentwürfe für das Leistungsbild Gebäude vor.

Die Satelliten sind eingeschossige Ableger der zentralen Station, die je 200 Fahrrad-Stellplätzen (190 Fahrräder, 10 Lastenräder) Platz bieten. 50 von diesen Stellplätzen sind mit einer Ladefunktion bestückt. Hinzu kommen 100 Spinde, 50 davon mit Ladefunktion.

Die Satelliten haben eine skalierte Form der zentralen Mobilitätsstation mit einer Grundfläche von ca. 400 m<sup>2</sup>.

Es ist eine stufenweise Beauftragung geplant:

- Stufe 1 = Besondere Leistung 1 (Plausibilisierung der Vorplanung),
- Stufe 2 = Erstellung der FU-Bau (Leistungsphase 3) für die Mobilitätsstation (MS) und die Satellitenstationen (Sat 1-3),
- Stufe 3 = Leistungsphase 4-7 für die Mobilitätsstation,
- Stufe 4 = Leistungsphasen 8 und 9 für die Mobilitätsstation.

Die Leistungsphasen 4-9 für die Satellitenstationen werden eventuell nicht parallel zur Mobilitätsstation erbracht.

Für das Vergabeverfahren werden die Honorare wie folgt berücksichtigt:

- Mobilitätsstation = Objekt 1,
- Satellitenstation 1 = Objekt 2,
- Satellitenstation 2 = Objekt 3,
- Satellitenstation 3 = Objekt 4.

Es wird davon ausgegangen, dass für die Objekte 3 und 4 § 11 Absatz 3 HOAI anzuwenden ist, d.h. für die Leistungsbilder Gebäude, Tragwerksplanung und Technische Anlagen werden die Prozentsätze der Leistungsphasen 1 bis 6 um 50 % reduziert.

Für die Leistungsbilder Freianlagen und Ingenieurbauwerke wird davon ausgegangen, dass § 11 Absatz 2 HOAI anzuwenden ist. Teilmaßnahme 1 ist die Mobilitätsstation, Teilmaßnahme 2 sind die Satellitenstationen 1-3.

Eine detaillierte Leistungsbeschreibung sowie weitere verfahrensbezogene

Vergabeunterlagen sind auf der E-Vergabeplattform zum Verfahren unter <http://www.e-vergabe-sh.de/vergabeplattform/bekanntmachungen/> eingestellt.

#### **II.2.5. Criterios de adjudicación**

El precio no es el único criterio de adjudicación, y todos los criterios figuran únicamente en los pliegos de la contratación

#### **II.2.6. Valor estimado**

#### **II.2.7. Duración del contrato, acuerdo marco o sistema dinámico de adquisición**

Comienzo: 01/09/2021 Fin: 31/05/2030

Este contrato podrá ser renovado: no

#### **II.2.9. Información sobre la limitación del número de candidatos a los que se invitará**

Número mínimo previsto: 3 Número máximo: 5 Criterios objetivos aplicables a la selección del número limitado de candidatos:

Nach dem Grad der Eignung entsprechend den vorgelegten Nachweisen – vgl. III.1.1) bis III.1.3) lt. Arbeitshilfe Teilnahmewettbewerb Auswahlmatrix

#### **II.2.10. Información sobre las variantes**

Se aceptarán variantes: no

#### **II.2.11. Información sobre las opciones**

Opciones: sí

Descripción de las opciones:

Stufenbeauftragung

#### **II.2.13. Información sobre fondos de la Unión Europea**

El contrato se refiere a un proyecto o programa financiado con fondos de la Unión Europea: no

#### **II.2.14. Información adicional**

### **III.1. Condiciones de participación**

#### **III.1.1. Habilitación para ejercer la actividad profesional, incluidos los requisitos relativos a la inscripción en un registro profesional o mercantil**

Lista y breve descripción de las condiciones:

Vorbemerkungen für die Abschnitte III.1.1) bis III.1.3) sowie III.2.1) bis III.2.2) für  
Bewerbergemeinschaften, beabsichtigte Eignungsleihe und Unterauftragsvergabe:

- Den Einzelbewerbern sind Bewerbergemeinschaften gleichgestellt. Bei Bewerbergemeinschaften ist der Teilnahmeantrag von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft gesondert auszufüllen und als Anlage gemeinsam mit dem Teilnahmeantrag des bevollmächtigten Mitglieds der Bewerbergemeinschaft einzureichen. Dabei muss jedes Mitglied seine Eignung für den Leistungsanteil nachweisen, den es übernehmen soll,
- Beabsichtigt der Bewerber zur Erfüllung der Eignungskriterien die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch zu nehmen (Eignungsleihe), sind für jedes dieser anderen Unternehmen das Formblatt Teilnahmeantrag II-1 und die dort genannten Angaben, Erklärungen, Nachweise oder sonstigen Unterlagen – sofern diese in der Auftragsbekanntmachung für den Bewerber selbst auch gefordert sind – gemeinsam mit dem Teilnahmeantrag des Bewerbers einzureichen,
- Beabsichtigt der Bewerber Unteraufträge zu vergeben, ohne zur Erfüllung der Eignungskriterien die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch zu nehmen (keine Eignungsleihe), ist eine Vorlage des Formblatts Teilnahmeantrag II-1 und der dort genannten Angaben, Erklärungen, Nachweise oder sonstige Unterlagen für die Unterauftragnehmer grundsätzlich nicht erforderlich. Geprüft wird im Rahmen der Eignung nur die Eignung des Bewerbers.
- Die allgemeinen Verfahrenshinweise in Abschnitt VI.3) (Zusätzliche Angaben) sind zu beachten.

Vorzulegen sind:

1. Bewerbergemeinschaften haben mit ihrem Teilnahmeantrag eine Eigenerklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben, in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist, in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist sowie erklärt wird, dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt und dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften (Formblatt Erklärung der Bewerbergemeinschaft II-2). Auf Verlangen der Vergabestelle ist eine von allen Mitgliedern handschriftlich unterzeichnete Erklärung abzugeben.
2. Eigenerklärung darüber, dass die in § 123 Abs. 1-4 und § 124 Abs. 1 GWB genannten Ausschlussgründe auf den Bewerber nicht zutreffen (gem. Formblatt Teilnahmeantrag II-1).

#### **III.1.2. Situación económica y financiera**

Lista y breve descripción de los criterios de selección:

Vorzulegen sind:

1. Nachweis einer gültigen Berufshaftpflichtversicherung mindestens in Höhe von 3 000 000,00 EUR für Personenschäden sowie 1 000 000,00 EUR für sonstige Schäden oder eine verbindliche Erklärung des Haftpflichtversicherers, dass die bestehende Haftpflichtversicherung im Auftragsfall auf die geforderte Mindestdeckungssumme erhöht wird. In diesem Fall ist die Bescheinigung des Haftpflichtversicherers vor Erteilung des Auftrags nachzureichen.

2. Eigenerklärung über den Gesamtumsatz des Bewerbers in den letzten 3 Geschäftsjahren (jahresweise) und Eigenerklärung über den Umsatz in den letzten 3 Geschäftsjahren (jahresweise) für Leistungen, die dem hier ausgeschriebenen Auftragsgegenstand entsprechen, soweit dieser vom Gesamtumsatz abweicht (gem. Formblatt Teilnahmeantrag II-1).

### III.1.3. Capacidad técnica y profesional

Lista y breve descripción de los criterios de selección:

Vorzulegen sind:

1. Geeignete Referenzen (mindestens 3) über früher ausgeführte Dienstleistungen in Form einer Liste der in den letzten 5 Jahren erbrachten wesentlichen Dienstleistungen mit Angabe des Auftragswerts, des Erbringungszeitpunkts sowie des öffentlichen oder privaten Auftraggebers mit Ansprechpartner und Telefonnummer (jeweils Formblatt Referenzen II-1-1). Die Referenzen müssen mit der zu vergebenden Leistung bezüglich der Planungsanforderungen vergleichbar sein. Für den Fall, dass der Bewerber mehr als 3 Referenzen einreicht, hat er anzugeben, welche der Referenzen der Auftraggeber bei der Auswahlentscheidung berücksichtigen soll. Erfolgt keine Angabe, wird der Auftraggeber die ersten 3 Referenzen in der Reihenfolge der Anlagennummern seiner Auswahl zugrunde legen,

2. Angabe der technischen Fachkräfte oder der technischen Stellen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, unabhängig davon, ob diese dem Bewerber angehören oder nicht, und zwar insbesondere derjenigen, die mit der Qualitätskontrolle beauftragt sind,

3. Studien- und Ausbildungsnachweise sowie Bescheinigungen über die Erlaubnis zur Berufsausübung für die Inhaberin, den Inhaber oder die Führungskräfte des Bewerbers,

4. Eigenerklärung über die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Bewerbers und die Zahl seiner Führungskräfte der letzten 3 Jahre (gemäß Formblatt Teilnahmeantrag II-1),

5. Eigenerklärung, welche Teile des Auftrags der Bewerber unter Umständen an andere Unternehmen zu vergeben beabsichtigt. Hierbei ist Folgendes zu beachten:

Beabsichtigt der Bewerber zur Erfüllung der Eignungskriterien die Kapazitäten anderer Unternehmen im Hinblick auf die erforderliche technische und berufliche oder aber die in Abschnitt III.1.2) aufgeführte wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit in Anspruch zu nehmen (Eignungsleihe), so muss der Bewerber unabhängig von der Rechtsnatur der Verbindungen mit seinem Teilnahmeantrag die hierfür vorgesehenen Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen sowie die vorgesehenen anderen Unternehmen benennen (Formblatt Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen II-3). Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle ist der Nachweis, dass die Kapazitäten tatsächlich zur Verfügung stehen (z.B. mit dem Formblatt Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen II-4), vorzulegen. Für den Fall, dass der Bewerber im Hinblick auf die Kriterien für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit im Rahmen einer Eignungsleihe die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch nimmt, ist auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle eine Erklärung vorzulegen, wonach der Bewerber gemeinsam mit anderen Unternehmen in dem Umfang haftet, in dem ihre Kapazitäten in Anspruch genommen werden.

Beabsichtigt der Bewerber, Unteraufträge zu vergeben, ohne zur Erfüllung der Eignungskriterien die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch zu nehmen (keine Eignungsleihe) hat der Bewerber als Anlage zum Teilnahmeantrag eine Eigenerklärung abzugeben, welche Teile des Auftrags an andere Unternehmen vergeben werden sollen. Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle sind die Namen der Unterauftragnehmer zu benennen und der Nachweis, dass die Kapazitäten tatsächlich zur Verfügung stehen (z.B. mit dem Formblatt Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen II-4), vorzulegen.

## **III.2. Condiciones relativas al contrato**

### **III.2.1. Información sobre una profesión concreta**

La prestación del servicio se reserva a una profesión concreta Referencia de la disposición legal, reglamentaria o administrativa correspondiente:

§ 75 VgV, § 57 LBO Schleswig-Holstein.

Zugelassen sind:

- Personen, die gemäß Rechtsvorschriften ihres Heimatstaates als freischaffende Architekten bzw. Ingenieure tätig und zum Führen dieser Berufsbezeichnung oder zum Tätigwerden in der Bundesrepublik Deutschland berechtigt sind, ggf. ist der Nachweis nach den entsprechenden EU-Richtlinien zu führen,
- Juristische Personen, sofern deren satzungsmäßiger Geschäftszweck auf Planungsleistungen gerichtet ist und einen verantwortlichen Berufsangehörigen im vorstehenden Sinne (vgl. 1. Spiegelstrich) benennen.

### **III.2.2. Condiciones de ejecución del contrato**

1. Eigenerklärung über die Bereitschaft zur Anwendung folgender CAD-Datenaustauschformate: DWG Format 2010 oder höher (gemäß Formblatt Teilnahmeantrag II-1),
2. Eigenerklärung über die Bereitschaft zur Nutzung der Dokumenten-Austauschplattform (Planteamserver) der GMSH (gemäß Formblatt Teilnahmeantrag II-1),
3. Eigenerklärung über die Bereitschaft, auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle eine Verpflichtung zur Zahlung des Vergabemindestlohns gem. § 4 Abs. 1 Satz 1 VGSH für den Bewerber sowie für etwaige Unterauftragnehmer vorzulegen, sofern der Bieter oder Unterauftragnehmer nicht im EU-Ausland tätig ist und die Leistung ausschließlich dort erbringt (Formblatt Erklärung nach § 4 VGSH).

## **Apartado IV: Procedimiento**

---

### **IV.1. Descripción**

#### **IV.1.1. Tipo de procedimiento**

Procedimiento de licitación con negociación

#### **IV.1.3. Información sobre un acuerdo marco o un sistema dinámico de adquisición**

#### **IV.1.5. Información sobre la negociación**

El poder adjudicador se reserva el derecho de adjudicar el contrato sobre la base de las ofertas iniciales sin negociación

#### **IV.1.8. Información acerca del Acuerdo sobre Contratación Pública**

El contrato está cubierto por el Acuerdo sobre Contratación Pública: sí

### **IV.2. Información administrativa**

#### **IV.2.2. Plazo para la recepción de ofertas o solicitudes de participación**

Fecha: 21/06/2021 Hora local: 10:00

#### **IV.2.3. Fecha estimada de envío a los candidatos seleccionados de las invitaciones a licitar o a participar**

#### **IV.2.4. Lenguas en que pueden presentarse las ofertas o las solicitudes de participación**

Alemán

### VI.1. Información sobre la periodicidad

Se trata de contratos periódicos: no

### VI.2. Información sobre flujos de trabajo electrónicos

Se utilizará el pedido electrónico

Se aceptará la facturación electrónica

### VI.3. Información adicional

Fragen sind schriftlich über die E-Vergabeplattform oder per E-Mail an [E-Vergabe-Fbdl@gmsh.de](mailto:E-Vergabe-Fbdl@gmsh.de) zu stellen. Fragen werden bis zum 15.6.2021 angenommen. Der Fragen- und Antwortenkatalog wird auf der Seite <http://www.e-vergabe-sh.de/vergabeplattform/bekanntmachungen/> unter der jeweiligen Vergabe veröffentlicht.

Der ausgefüllte Teilnahmeantrag mit Anlagen ist in Textform mithilfe elektronischer Mittel über die E-Vergabeplattform [www.e-vergabe-sh.de](http://www.e-vergabe-sh.de) einzureichen. Hierzu ist eine einmalige Registrierung erforderlich. Auf der E-Vergabeplattform befindet sich zur jeweiligen Vergabenummer für den Teilnahmeantrag einschließlich aller Anlagen ein einziger Platzhalter. Über diesen ist der Teilnahmeantrag einschließlich aller Anlagen entweder als eine Gesamtdatei im PDF-Format oder als ZIP-Datei mit Ordnerstruktur hochzuladen. Bewerbergemeinschaften haben für ihre Bewerbung den Teilnahmeantrag des bevollmächtigten Mitglieds der Bewerbergemeinschaft einschließlich seiner Anlagen hochzuladen. Diesem sind die Teilnahmeanträge aller Mitglieder der Bewerbergemeinschaft als Anlagen beizufügen. Entsprechendes gilt im Fall der Eignungsleihe für die anderen Unternehmen.

Allgemeine Verfahrenshinweise für die unter III.1.1) bis III.1.3) sowie III.2.1) bis III.2.2) genannten Bedingungen:

- Die unter III.1.1) bis III.1.3) sowie III.2.1) bis III.2.2) genannten Angaben, Erklärungen, Nachweise und sonstigen Unterlagen sind unter Verwendung des Formblattes Teilnahmeantrag II-1 bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist bei der Vergabestelle einzureichen und müssen aktuell (nicht älter als 12 Monate, außer Diplom-Urkunden und Kammereintragungen) und noch gültig sein,
- Soweit in den Vergabeunterlagen auf Formblätter verwiesen wird, sind diese zu verwenden,
- Die geforderten Angaben, Erklärungen, Nachweise und sonstigen Unterlagen sind für alle Leistungsbilder vorzulegen,
- Ausländische Bewerber können an Stelle der geforderten Eignungsnachweise auch vergleichbare Eignungsnachweise vorlegen. Sie werden anerkannt, wenn sie nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Staates, in dem das Unternehmen ansässig ist, erstellt wurden. Bestätigungen in anderer als deutscher Sprache sind in beglaubigter Übersetzung vorzulegen,
- Geforderte Angaben, Erklärungen, Nachweise und sonstige Unterlagen sind dem Teilnahmeantrag als Anlage beizufügen, sofern diese im Formblatt Teilnahmeantrag II-1 nicht bereits enthalten sind. Zu jeder Anlage ist die Anlagenummer einzutragen. Am Ende des Teilnahmeantrags sind die Anlagen in der Reihenfolge aufzuführen, in der sie auf den vorherigen Seiten angegeben wurden,
- Gem. § 50 Abs. 3 VgV müssen Bewerber oder Bieter u.a. dann keine Eignungsnachweise beibringen, soweit die Zuschlag erteilende Stelle bereits im Besitz dieser Nachweise ist. Dies kann dann der Fall sein, wenn Bewerber oder Bieter diese Nachweise bereits in einem früheren Vergabeverfahren eingereicht haben. Wollen sich Bewerber oder Bieter in einem laufenden Vergabeverfahren auf diese Verfahrenserleichterung berufen, so haben sie die Vergabenummer desjenigen Vergabeverfahrens anzugeben, in dem sie diese Nachweise

eingereicht haben. Ohne Angabe der vorgenannten Vergabenummer kann auftraggeberseits nicht nachvollzogen werden, ob und welche Nachweise von den Bewerbern oder Bietern in früheren Vergabeverfahren vorgelegt wurden. Zu beachten ist, dass die Nachweise, auf deren Vorliegen sich Bewerber oder Bieter berufen, für das jeweilige Vergabeverfahren aktuell sein müssen.

#### **VI.4. Procedimientos de recurso**

##### **VI.4.1. Órgano competente para los procedimientos de recurso**

Nombre oficial: Vergabekammer Schleswig-Holstein beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus des Landes Schleswig-Holsteins

Dirección postal: Düsternbrooker Weg 94

Localidad: Kiel

Código postal: 24105

País: Alemania

Teléfono: +49 431-988-4640

Fax: +49 431-988-4702

Dirección de internet: <https://www.schleswig-holstein.de/DE/Themen/V/vergabekammer.html>

##### **VI.4.2. Órgano competente para los procedimientos de mediación**

Nombre oficial: Gebäudemanagement Schleswig-Holstein AöR Nachprüfungsstelle Org.-Z. 812

Localidad: Kiel

País: Alemania

Teléfono: +49 431-599-1112

Fax: +49 431-599-1119

Dirección de internet: [www.gmsh.de](http://www.gmsh.de)

##### **VI.4.3. Procedimiento de recurso**

Información precisa sobre el plazo o los plazos de recurso:

Das Vergabeverfahren unterliegt den Vorschriften über das Nachprüfungsverfahren vor den Vergabekammern (§ 155 ff. GWB).

Gemäß § 160 Abs. 3 S. 1 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit:

- 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Ein wirksam erteilter Zuschlag kann nicht aufgehoben werden (§ 168 Abs. 2 Satz 1 GWB). Ist der Zuschlag bereits erteilt, kann die Unwirksamkeit eines Vertrages nach § 135 Abs. 2 GWB nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss geltend

gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU.

**VI.4.4. Servicio del cual se puede obtener información sobre el procedimiento de recurso**

Nombre oficial: Gebäudemanagement Schleswig-Holstein AöR

Dirección postal: Gartenstraße 6

Localidad: Kiel

Código postal: 24103

País: Alemania

Correo electrónico: [E-vergabe-FbdI@gmsh.de](mailto:E-vergabe-FbdI@gmsh.de)

Teléfono: +49 431-599-2300

Fax: +49 431-599-1510

Dirección de internet: <http://www.gmsh.de>

**VI.5. Fecha de envío del presente anuncio**

20/05/2021